

Werte

Das Engagement der Stiftung Zukunft Berlin wird getragen von der Überzeugung, dass aktive bürgerschaftliche Mitverantwortung ein wesentlicher Pfeiler der freiheitlichen Demokratie ist. Dieses Engagement ergänzt und unterstützt die Funktionsträger:innen der repräsentativen Demokratie und stärkt die Legitimität der verfassungsmäßigen Organe.

Das *Berlin-Forum* als Format verdeutlicht anschaulich die Werteorientierung der SZB: Persönlichkeiten wirken mit, die sich durch Kompetenz und Engagement für am Gemeinwohl orientierte Themen auszeichnen. Ein offener, fairer Diskurs auf Augenhöhe wird gepflegt. Sachargumenten wird Geltung verschafft. Um die besten Ideen zu finden, wird in der Sache gestritten. Stets wird die Würde der Person auch im Streit gewahrt. Mit dieser aufklärerischen Grundhaltung stellt sich das *Berlin-Forum* aktiv gegen Entwicklungen, die die Diskurskultur unserer Gesellschaft bedrohen, wie das Verbreiten von Hatespeech, der Rückzug in Meinungsblasen, das bewusste Formulieren von wahrheitswidrigen Thesen durch Fake News und alternative Wahrheiten. Denn die freiheitliche Demokratie braucht eine faktenorientierte und faire Diskurskultur, die trotz aller Unterschiede der Meinungen und Positionen stets den Respekt gegenüber allen Mitwirkenden wahrt.

Die SZB will zu bürgerschaftlicher Mitverantwortung motivieren. Unter „Bürgerschaft“ versteht sie die Gemeinschaft aller Mitbürger:innen, gleich welcher Herkunft, kultureller Prägung, Religion oder Weltanschauung. Sie achtet das Recht auf sexuelle Selbstbestimmung. Sie lädt alle zur Mitarbeit ein, die sich zu den Werten des Grundgesetzes bekennen. Ziel der Stiftung ist es, in all ihren Gremien, Formaten und Projekten eine möglichst breite kulturelle, religiöse und generationelle Vielfalt der Beteiligten zu erreichen.

Insbesondere mit Blick auf aktuelle Gefährdungen der freiheitlichen Demokratie durch Verächtlichmachung ihrer Institutionen und durch Propagierung alternativer, autoritärer Herrschaftsformen, bekennt sich die SZB zu den an den Menschenrechten orientierten Grundwerten der Verfassung. Sie lehnt jede Form von nationalistischem, völkisch-orientiertem oder rassistischem Denken und Handeln ab. Dem Wert der Vielfalt entspricht der Einsatz für den Zusammenhalt der Gesellschaft. Deshalb stärkt die SZB die konstruktiven, am Gemeinwohl orientierten Kräfte der bürgerschaftlichen Mitverantwortung. Nur in einer Kultur des Zusammenhaltes kann sich die Vielfalt gemeinwohlorientiert entfalten.

Die beschriebenen Werte führen die SZB konsequenter Weise dazu, über die eigene Nation hinauszudenken und zum Einsatz für ein Europa in versöhnter Verschiedenheit aufzurufen. Die Stiftung steht zu dem Weg der europäischen Einigung, auch in Zukunft. Sie wendet sich gegen einen rückwärtsgewandten Nationalismus, der die Erfolge des bisher Erreichten und die Zukunftschancen eines geeinten Europas negiert. Sie sieht durchaus die Notwendigkeit kritischer Reflexion und steter Reform, ist aber von der Grundüberzeugung geleitet, den Weg der europäischen Einigung entschieden weiter zu gehen.